

# Wie würdet Ihr reagieren?

**Beitrag von „Kiefernwald“ vom 6. Januar 2011 09:31**

Hallo brasstalavista,

Danke für Deine Erklärungsversuche. Nein, eine Kluft aufreißen wollte ich auch auf keinen Fall. Mich hat nur interessiert, ob andere Seiteneinsteiger ähnliche Erlebnisse haben und vor allem, wie man am besten darauf reagiert bzw. nicht reagiert. Für mich sind die schönen Erlebnisse mit den fest angestellten, zumeist älteren Lehrern, die mich für meine Fachlichkeit und Berufserfahrung zu schätzen scheinen, nach wie vor in der Überzahl. Ich war nur gestern etwas "neben der Spur", weil ich - wieder einmal - folgendes erlebt hatte:

Momentan teile ich mir eine Stelle mit einer Grundschulpädagogin, die gerade ihr erstes Staatsexamen bestanden hat. Sie fängt nun, gleich nach dem Studium genau in der Schule an zu arbeiten, in die sie bis vor ein paar Jahren selbst für 13 Jahre gegangen ist (Schule-Uni-Schule, reiner Bildungseinrichtungs-Lebenslauf ohne große "Brüche"). Versteht mich nicht falsch, ich achte JEDEN Menschen. Aber gestern kam von dieser Frau ein abfälliges Kommentar zum Seiteneinstieg. Da hat es mich doch ziemlich geschüttelt, und ich habe mir gedacht: "Mädchen, komm erst mal im Leben an.", so arrogant das vielleicht klingen mag. Aber ich habe eben rein alterstechnisch zehn Jahre mehr auf dem Buckel, zehn Jahre mehr Berufserfahrung (in der freien Wirtschaft), zwei Kinder... Aber ich wäre NIE auf die Idee gekommen, einen Seiteneinsteiger in "meiner" Firma, von denen es übrigens zu Hauf gab (Mathematiker, Physiker, Gesellschaftswissenschaftler,...), quasi zur Begrüßung erst einmal abzuwerten, weil er keine Wirtschaftsausbildung hat.

Ich bin gespannt, wie es weitergeht. Ich werde mich auf die Kinder und das Fachliche konzentrieren. Daraus schöpfe ich meine Kraft und Lust am Job. Und das ist es nun mal - ein Job. In der freien Wirtschaft rennen ja auch zuweilen ein paar "Komiker-Kollegen" herum. 😊